

1. Mai, Müngersdorfer Stadionbad Köln

Der Erfolg des letztjährigen Red Bull Wake The Line hat sich in der gesamten Wakeboard-Welt schnell herumgesprochen. Deshalb geht der In-City Wakeboard- und Wakeskate-Contest mit Superstars aus der ganzen Welt am 1. Mai im Müngersdorfer Stadionbad in Köln in die zweite Runde. Vier durch Kicker und Rails verbundene Schwimmbecken ergeben 320 Meter Parcours, der mit dem Sesitec 2.0 System optimal ausgenutzt wird. Neue Obstacles und \$10.000 Preisgeld locken internationale Top-Rider wie Shawn Watson (USA), Collin Harrington (USA), Leo Labadens (FRA) oder den 3-fachen Weltmeister Bernhard Hinterberger aus Oberaudorf (GER). Für das 24-köpfige Starterfeld werden bei der vorangehenden Warmup-Session in Langenfeld noch zwei Wildcards vergeben.



Daniel "Fetzy" Fetz

Die Premiere von Red Bull Wake The Line war 2008 so erfolgreich, dass die internationale Wakeboard- und Wakeskate-Szene nicht zögerte, als Ex-Profi und Mitorganisator Hardy Tunnissen die Wiederauflage des Wettkampfs für 2009 ankündigte. Hochkarätig wird das Fahrerfeld besetzt sein, das im Kölner Freibad des Müngersdorfer Stadions am 1. Mai an den Start geht.



Zu erwarten ist Wakeboard-Action auf weltklasse Niveau: Neben den Siegern des letzten Jahres, Peter Pascal Schmidt, Bernhard Hinterberger und Nico von Lerchenfeld, gehen 2009

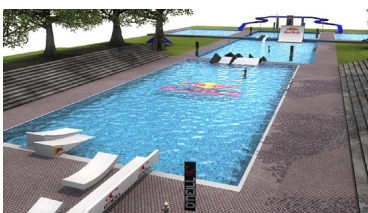
Red Bull WAKE THE LINE 2009

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 06. April 2009 um 18:03 Uhr

auch zahlreiche internationale Top-Rider an den Start, um sich den Titel und das Preisgeld in Höhe von \$10.000 zu sichern. Bereits ihr fixes Kommen zugesagt haben die zwei US Liquid Force Pros Shawn Watson und Collin Harrington. Beide Superstars aus der Amerikanischen Boots-Szene sind auch absolute Kracher auf den Obstacles und werden dem Stadionbad in Köln ordentlich einheizen. Ebenfalls fix dabei ist Österreichs Aushängeschild und x-facher Meister Daniel Fetz, sowie David Vervenne, der ehemalige Europameister aus Belgien.

Ohne Bindung, aber dafür umso trickreicher gehen die acht besten europäischen Wakeskater an den Start. Mit Leo Labadens (FRA) und dem Vorjahressieger Andy Kolb (GER) stehen zwei Titelanwärter bereits fest. Andy konnte vorkurzem seinen Titel Rider of the Year verteidigen, vielleicht gelingt ihm das auch beim Red Bull Wake the Line. Moderiert wird der Contest natürlich von der australischen Wakeboard-Legende Clint Liddy.

Neben dem Fahrerfeld ist auch das Setup der Hammer. Die Firma UNIT Parktech hat sich gemeinsam mit den Ridern viele Gedanken gemacht und baut einen Wakeboard-Spielplatz mit einigen noch nie dagewesenen Obstacles um die vier Pools zu verbinden. Dank des mobilen Wakeboard Bahnsystems Sesitec 2.0 ist es möglich, die Becken in zwei Richtungen zu befahren. So entstehen 320 Meter Wettkampfstrecke – genügend Platz für flüssige Runs und jede Menge Tricks.



Das Setup

Von der Tribüne mit 3.000 Sitz- und 6.000 Stehplätzen haben die Zuseher optimale Einsicht auf

Red Bull WAKE THE LINE 2009

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 06. April 2009 um 18:03 Uhr

den gesamten Run. Mit der entsprechenden Musikunterstützung steht einer ausgelassenen Stadionatmosphäre also nichts im Wege – und all das bei gratis Eintritt!

Einlass ist ab 14.00 Uhr, die ersten Qualifikationsläufe starten um 14.30 Uhr. Highlights werden der „Nike 6.0 Best Trick Contest“ und die Finals am frühen Abend sein. Die Red Bull Wake The Line-Aftershowparty findet ab 22.00 Uhr im Sensor Club statt.



Andy "The Kid" Kolb

2 Wildcards bei der Warmup-Session in Langenfeld

Um beim Wettkampf mit dem vollen Trickrepertoire anzutreten beginnt der Event für die Rider schon drei Tage früher. Bei der Warmup-Session am 28. und 29. April im weltgrößten Wakeboard-Zentrum in Langenfeld können sich die Topstars vorbereiten und einstimmen. Alle engagierten Wakeboarder und Wakeskater haben hier die Möglichkeit, sich mit den Top-Ridern zu messen. Zu den 22 fix gesetzten Ridern empfehlen sich der beste Wakeskater und der beste Wakeboarder für eine Wildcard zur Teilnahme beim Red Bull Wake The Line 2009.

Anmeldungen für die Warmup-Session bis 27. April unter: www.redbull.de/redbullwaketheline

Text & Bilder: Red Bull Wake The Line